



## MARKTGEMEINDE WAGNA

Der **Bürgermeister** hat gemäß § 45 Abs 2 lit b und j und Abs 3 Stmk Gemeindeordnung 1967 idgF am 27.06.2024 angeordnet, und der **Gemeinderat** hat in seiner Sitzung vom 27.06.2024 gemäß § 43 Abs 1 Stmk Gemeindeordnung 1967 idgF beschlossen, beide Behörden aufgrund des § 13 Abs 2 und 5 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG) idgF, wie folgt:

# KUNDMACHUNG

## ÜBER DIE AMTSSTUNDEN UND ANBRINGEN PER E-MAIL ODER FAX

1. Die **Amtsstunden** und die für den **Parteienverkehr bestimmten Zeiten** des Bürgermeisters und des Gemeinderats in deren jeweils behördlicher Funktion sind von **01.09.-30.06. ausschließlich Montag bis Freitag von 6.00 Uhr bis 14:00** bzw. von **01.07.-31.08. ausschließlich Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12:30**.
2. Schriftliche Anbringen in **behördlichen Verfahren** vor dem Bürgermeister bzw vor dem Gemeinderat können diesen Behörden (nebst papierener Übermittlung durch Post oder durch persönliche Überbringung im Gemeindeamt) auch per **Fax** oder **E-Mail** übermittelt werden.
3. Anbringen per **E-Mail** sind ausschließlich an die E-Mail-Adresse **gemeinde@wagna.at** zulässig und **wirksam**. Anbringen per **Fax** sind ausschließlich an die Tel-Nr **+43 (0)3452 / 82582 – 29** zulässig und **wirksam**. **Anbringen per E-Mail an andere E-Mail-Adressen bzw Fax-Sendungen an andere Fax-Nummern der Marktgemeinde sind nicht wirksam und, soweit sie an eine Frist gebunden sind, nicht fristwährend!**
4. Die **Bereithaltung der Empfangsgeräte für Fax und E-Mail** kann nur während der Amtsstunden gewährleistet werden und auch dann nur, solange nicht eine technische Störung unentdeckt bleibt oder nach Entdeckung behoben werden muss. Soweit von diesen Empfangsgeräten auch außerhalb der Amtsstunden und der für den Parteienverkehr bestimmten Zeiten Anbringen von Einschreibern per Fax oder E-Mail erfolgreich empfangen werden, sind diese Anbringen wirksam angebracht und gelten als zu diesem Zeitpunkt eingelangt.
5. **Fristgebundene Anbringen** (wie etwa Bescheidbeschwerden oder Berufungen) per E-Mail oder Fax gelten als **rechtzeitig**, wenn sie bis 23:59,59 Uhr des letzten Tags der Frist **erfolgreich durch den Einschreiber versendet wurden**, selbst wenn sie erst nach 24:00 Uhr des letzten Tags auf dem Faxgerät bzw auf dem E-Mail-Server der Gemeinde einlangen (§ 33 Abs 3 Z 2 AVG).
6. **ACHTUNG: Schriftliche Einwendungen** von Parteien per E-Mail oder Fax in behördlichen Verfahren müssen aber - bei sonstiger Unbeachtlichkeit - spätestens während der Amtsstunden des letzten Amtstags vor dem Tag, für den die Verhandlung anberaumt ist, bei der Gemeinde einlangen (§ 42 Abs 1 AVG und zB § 27 Abs 1 Stmk BauG).
7. Diese Regelung tritt mit dem Tag, der auf den Anschlag dieser Kundmachung auf der physischen Amtstafel und deren Bereitstellung auf der virtuellen Amtstafel unter <https://www.wagna.at/amtstafel> folgt, das ist der **28.06.2024** in Kraft und gilt bereits für alle Anbringen, die bis spätestens an diesem Tag bei den genannten Behörden einlangen (müssen).

Für den Gemeinderat und im eigenen Namen:  
Der Bürgermeister:

Dauerhaft auf der physischen Amtstafel angebracht und im Internet unter [www.wagna.at/amtstafel](http://www.wagna.at/amtstafel) abrufbar gemacht ab 27.06.2024



*Wagna - das bist du.*

MARKTGEMEINDE WAGNA

Franz-Trampusch-Platz 1, 8435 Wagna | T 03452 82582-0 | F 03452 82582-29 | [gemeinde@wagna.at](mailto:gemeinde@wagna.at) | [www.wagna.at](http://www.wagna.at)

Bankverbindung: Steiermärkische Bank und Sparkassen AG, IBAN: AT66 2081 5102 00012317, BIC: STSPAT26 | UID ATU 59450506, Gerichtsstand Leibnitz